



# INHALT

VORWORT VON MATTHIAS HORX . . . . .	9
<i>Gibt es eine andere Ökonomie? oder: Aufbruch ins Symbiozän</i>	
WARUM EINE »KINDNESS ECONOMY«? . . . . .	13
<i>Zeit für ein neues Wirtschaftswunder</i>	
Von den Surfern lernen . . . . .	14
Die <i>unkind</i> Economy . . . . .	15
Die Trend-Gegentrend-Dynamik . . . . .	16
»Kindwashing«. . . . .	19
Entscheidende Momente . . . . .	20
Ja zur Zukunft . . . . .	21
<b>1 KINDS OF KINDNESS . . . . .</b>	<b>25</b>
<i>Kindness – nicht nur zuckersüß</i>	
Die irgendwie nette Kindness . . . . .	26
Die nicht wirklich nette Kindness . . . . .	27
Die grausame Kindness . . . . .	29
Die natürliche Kindness . . . . .	31
Die reife Kindness . . . . .	32
Kindness als Empathie. . . . .	34
Die selbstlose Kindness . . . . .	36
Kindness als Währung. . . . .	39
<b>2 DER HINTERN DES AFFEN . . . . .</b>	<b>41</b>
<i>War früher alles besser?</i>	
Die Affenleiter . . . . .	42
Die Mär vom freien Markt . . . . .	43

Der Affe auf dem Krypto-Baum . . . . .	45
Fragwürdiger Altruismus. . . . .	47
<i>Unkind Companies</i> . . . . .	50
Der Tiger im Baum. . . . .	52
Schlechte Chefs . . . . .	53
BIP vs. Lebensqualität . . . . .	56
Eine Welt voller Bedürfnisse . . . . .	58
<b>3 DIE PRINZIPIEN DER KINDNESS ECONOMY . . . . .</b>	<b>61</b>
<i>Der Weckruf des Possibilismus</i>	
Die Bausteine der Kindness Economy . . . . .	63
Impulse für das wahre Leben . . . . .	76
No Regrets. . . . .	77
Kindness als Geschenk . . . . .	78
Misfits welcome . . . . .	80
<b>4 AUF DER KINDNESS-WELLE . . . . .</b>	<b>81</b>
<i>Vorreiter auf dem Weg</i>	
Patagonia – das Geschenk an die Welt. . . . .	82
Neue Narrative. . . . .	86
MUD – Jeans to lease . . . . .	87
Tony’s Chocolonely – ausgezeichnete Schokolade . . . . .	92
Eine Zwischenbilanz. . . . .	94
BrewDog – Sturm im Bierglas . . . . .	97
Anya Hindmarch und die Ökotaschen . . . . .	99
Sheep Inc. – wo ist mein Schaf geblieben? . . . . .	101
Wohin die Reise geht . . . . .	102
<b>5 WOMIT WIR VORANKOMMEN . . . . .</b>	<b>105</b>
<i>Umdenken und neues Denken</i>	
Mit Transparenz . . . . .	106
Mit Rebellion . . . . .	107
Mit neuen Perspektiven . . . . .	108
Mit Vorausschau. . . . .	109
Mit verrückten Ideen. . . . .	110
Mit Bedürfnis-Erfüllung . . . . .	112
Mit Gender Shift . . . . .	113
Mit allen Generationen. . . . .	118
Mit Work-Life-Blending . . . . .	120

## Inhalt

Mit Hilfen für die Millennials . . . . .	121
Mit der Viertagewoche . . . . .	123
Mit einem Systemwechsel . . . . .	124
Mit Fokus auf ESG. . . . .	125
Mit einer neuen Zukunftsvision . . . . .	126
<b>6 DIE KIND CITY DER ZUKUNFT . . . . .</b>	<b>127</b>
<i>Neue Liebe für urbanes Leben</i>	
Learning by Krisen. . . . .	128
Die 15-Minuten-Stadt . . . . .	129
Gemeinsam statt einsam . . . . .	131
Parklets & Co. . . . .	137
Urbane Akupunktur . . . . .	138
CO <sub>2</sub> -Neutralität . . . . .	140
Die Messung der Kindness-Kriterien. . . . .	142
Kümmerer . . . . .	146
Das Kind City Council . . . . .	147
<b>7 DIE KINDNESS COMMUNITY . . . . .</b>	<b>149</b>
<i>Was eine Gemeinschaft ist</i>	
Worauf sich Gemeinschaften gründen . . . . .	151
Kalorien für unser Sozialbiom . . . . .	153
Liebe dein Quartier . . . . .	160
<b>8 NICHT ALLE UNTER EINEM HUT . . . . .</b>	<b>167</b>
<i>Nobody is perfect</i>	
Das Zeitalter der Verantwortung . . . . .	168
Kindness-Zertifizierungen . . . . .	170
<b>DIE ZUKUNFT DER KINDNESS . . . . .</b>	<b>185</b>
<i>Vom Anthropozän zum Symbiozän</i>	
<b>DANKE. . . . .</b>	<b>195</b>
<i>Kindnesses – große, kleine und unvergessliche</i>	
<b>ÜBER DIE AUTORIN . . . . .</b>	<b>198</b>
<b>QUELLENVERZEICHNIS . . . . .</b>	<b>199</b>